

LESEFIEBER

Rezension der Bloggerin Katharina Hofstätter

Fazit: Ein himmlisch süßes, fantasievolles und absolut köstliches Romänchen in der Tat.

Katharina Boss Brawand hat mit diesem literarischen Debüt ein so witziges wie träumerisches und total süßes Romänchen erschaffen. Mir hat das kleine Werk ein Lächeln ins Gesicht gezaubert und ich musste sofort backen, Süßes besorgen und über die schönsten Vornamen in den Büchern nachdenken, welche ich bereits gelesen habe. Besonders geschätzt habe ich auch den Charme und Witz des Buches. Die Verwechslung zwischen Buchhalter und Buchhändler ist mir immer wieder begegnet und hat mich zunächst empört, doch nach der Lektüre von Boss Brawands süßem Werk sehe ich das gänzlich anders. Auch wenn Frank Rot ja kein Buchhändler ist, ist er doch ein Protagonist, der bibliophil und ein Geschichtenerzähler ist. Ich habe ein wunderbares Lesehalbstündchen mit diesem Romänchen verbracht, ein ganz prima Büchlein zum Verschenken ist das. Gerne hoffe ich auch auf den ersten Roman von Katharina Boss Brawand.

Meine Wertung: 8/10

Ganze Rezension auf:

<https://www.lesefieber.ch/buchbesprechungen/katharina-boss-brawand-echt-suess/#more-73601818>